

Gust-Mobil | Neue Spielregeln und Verlängerung für Anruf-Sammeltaxi

Der Mikro-ÖV namens Gust-Mobil geht in die Verlängerung und wird ab 2021 neu ausgeschrieben. Zwei Gemeinden sind vorübergehend ausgeschrieben.

Von Gerald Winter-Pölsler | 14:41 Uhr, 23. Juli 2020



Seit drei Jahren braust das **Gust-Mobil** durch den Bezirk Graz-Umgebung. Jetzt geht das **Anruf-Sammeltaxi** in die Verlängerung, wie **Anna Reichenberger** vom Regionalmanagement Steirischer Zentralraum erklärt. Bis Ende des Jahres wird das bestehende Modell weitergeführt, für die Zeit danach wird **neu ausgeschrieben**.

Grundsätzlich ist das Gust-Mobil, das mit lokalen Taxiunternehmen betrieben wird, eine **Ergänzung zum klassischen ÖV** wie Bus und Zug. **Hunderte Haltepunkte** wurden über den Bezirk gespannt und man kann sich von einem Haltepunkt zu einem anderen fahren lassen. Der beliebteste in den vergangenen drei Jahren: "Von Hitzendorf nach Wetzelsdorf zur Straßenbahndaltestelle", so Reichenberger.



© GustMobil/Arlene Joobes

Gust-Mobil kostet rund 850.000 Euro im Jahr

Und genau das ist die Idee hinter Gust-Mobil: Um auch in entlegeneren Gebieten oder für Ausflüge zur Kesselfallklamm oder zum Schöckl **auf ein eigenes Auto verzichten zu können**, soll man mit diesem Sammeltaxi "die letzte Meile" zurücklegen. Die Kosten für Kunden sind gestaffelt nach Entfernung und Personenanzahl (siehe Kasten). Dem Land kostet das System bisher rund **850.000 Euro pro Jahr** im Bezirk Graz-Umgebung.

Gust-Mobil: Tarif pro Person				
Distanz	1 Person	2 Personen	3 Personen	ab 4 Personen
bis 3,5 km	3 Euro	2 Euro pP	1,50 Euro pP	1 Euro pP
bis 5,5 km	5 Euro	3 Euro pP	2,50 Euro pP	2 Euro pP
bis 7,5 km	7 Euro	4 Euro pP	3,50 Euro pP	3 Euro pP

Bisher haben sich 29 Gemeinden dabei beteiligt, bei der Verlängerung bis Jahresende sind **zwei Gemeinden vorerst ausgeschrieben**: Feldkirchen und Hausmannstätten. "Aber es gibt Signale, dass sie bei der Neuausschreibung ab 2021 wieder an Bord sind", sagt Reichenberger. "Überhaupt gehen wir wieder auf alle 36 GU-Gemeinden zu."

Neuausschreibung nach Evaluierung

Die Neuausschreibung hat sich **coronabedingt verzögert**. "Wir arbeiten jetzt auf Hochtouren an der Evaluierung der drei Betriebsjahre, um eine Weiterführung mit den interessierten Gemeinden **auf neue und solide Beine zu stellen**", sagt **Bernd Gassler**, Geschäftsführer des Regionalmanagements. In die Evaluierung einfließen wird dabei die **neue Mikro-ÖV-Richtlinie** des Landes, die mehr Flexibilität in der Abstimmung des **Jetzt fix** | Schüler dürfen ab 25. Jänner in die Schulen zurückkehren - aber nicht alle | "Wir haben wirklich ein Problem" | Entscheidung über Lockdown-Ende in nächsten Tagen | Wegen "Geringschätzung" | Kathrin Glock als Aufsichtsrätin abberufen

MEHR VON DER KLEINEN



Wegen Corona-Mutation | Keine Slaloms in Kitzbühel - ÖSV gibt Rennen zurück



Öffnung fraglich | Lock-Down: 50 Wirte wollen aus Protest aufsperrn



Günstig auf die Piste | Mit diesen Tipps spartst du beim Skifahren

BEZAHLTE ANZEIGE

Gerald Winter-Pölsler
Redakteur Graz

Mehr von Gerald Winter-Pölsler >



Besten Bericht 2020 | BG/BRG Weiz-Team



Teurer Sprachkurs | Ex-BZÖ-Politikerin wegen schweren Betrugs angeklagt

Das besondere Geschenk



Wenn es etwas Besonderes sein soll – Geburtstagzeitungen als Geschenk sind etwas ganz Persönliches und ideal für jeden Anlass.

Jetzt entdecken



Um einen Beitrag erstellen zu können, schalten Sie sich bitte mit